

Alle in Liechtenstein profitieren von der S-Bahn – auch Balzers

Balzers profitiert

- von der neuen S-Bahn-Haltestelle «Fährhütte» in nächster Nähe in Trübbach und dem Doppelgleisausbau auf St. Galler Seite
- von einem florierendem Wirtschaftsstandort Liechtenstein durch gute Erreichbarkeit mit der regionalen Anbindung an die modernen und schnellen S-Bahn-Netze in St. Gallen und Vorarlberg
- infolgedessen profitieren die Gemeinde und das Land durch gute Steuereinnahmen des Landes und der Gemeinde
- dank wirtschaftlichen Wohl-

ergehens trägt dies zur sicheren Finanzierung der Sozialwerke wie **AHV** usw. bei

- von freieren Strassen und weniger Stau in Schaan und Unterland bei der Fahrt zum Arbeitsplatz
- von der Solidarität der anderen Gemeinden bei spezifischen Projekten in Balzers, wie z. B. Umsetzung der Konzepte zur Nutzung der Burg Gutenberg

Die Bevölkerung in der gesamten Region – Österreich-Liechtenstein-Schweiz – und somit auch von Balzers profi-

tiert von über die Länder hinausgehender moderner, schneller und umweltfreundlicher Mobilitätsvernetzung. Die grossen Profiteure sind die kommenden Generationen – sagen wir Ja für unsere Kinder und Enkelkinder. Ein Ja kann auch der Beginn einer Vision einer ÖV-Taktverbindung über Vaduz–Balzers–Fährhütte Trübbach sein.

Eine Stellungnahme der IG Mobiles Liechtenstein: Bettina Fuchs, Balzers; Helmuth Büchel, Balzers.